





_ FAKTEN

TEILNEHMENDE SCHULEN

- FRIDA-LEVY GESAMTSCHULE (ESSEN, DEUTSCHLAND)
- SCHULE NR.28 (LVIV, UKRAINE)

ZEITRAUM

- 17.06 - 26.06.2010 BESUCH DER DEUTSCHEN SCHÜLER IN LVIV
- FRÜHJAHR 2011 RÜCKBESUCH DER UKRAINISCHEN SCHÜLER IN ESSEN

WORUM GEHT ES

- ES HANDELT SICH UM EINEN SCHÜLERAUSTAUSCH DER BESONDEREN ART MIT DEM TITLE „BEGEGNUNG IN HOLZ“.
- UKRAINISCHE UND DEUTSCHE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER ERARBEITEN GEMEINSAM IHR VERSTÄNDNIS VON „BEGEGNUNG“ IN SELBSTGEFERTIGTEN HOLZSKULPTUREN.

TEILNEHMENER

- INSGESAMT NEHMEN 24 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AM PROJEKT TEIL (12 UKRAINISCHE UND 12 DEUTSCHE).
- DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER SIND IM ALTER ZWISCHEN 16 UND 18 JAHREN.



_PROJEKTBE SCHREIBUNG

PROJEKTBLAUF

- IM JUNI BESUCHEN DIE DEUTSCHEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IHRE AUSTAUSCHSCHÜLER IN DER UKRAINE.
- SIE LEBEN WÄHREND DES AUFENTHALTES BEI IHRER GASTFAMILIE.
- TÄGLICH KOMMEN ALLE TEILNEHMENDEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER ZUSAMMEN UND WIDMEN SICH DEM KÜNSTLERISCHEN TEIL DES AUSTAUSCHES.
- UNTER DER PROFESSIONELLEN ANLEITUNG DES BILDHAUERS *JÖRG W. SCHIRMER* ERLERNEN DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER FERTIGKEITEN DER HOLZSCHNITZEREI UND ERSTELLEN UNTER DEM THEMA „*BEGEGNUNG*“ EIGENE HOLZSKULPTUREN.
- DIE HOLZSKULPTUREN WERDEN AUF EINER VERNISSAGE AM ENDE DES BESUCHES AUSGESTELLT UND VERBLEIBEN ALS SYMBOL DER PARTNERSCHAFT IN DER UKRAINISCHEN SCHULE.
- DER GEGENBESUCH WIRD IM FRÜHJAHR 2011 EBENFALLS UNTER EINEM SCHÖPFERISCH-KÜNSTLERISCHEN ASPEKT STATTFINDEN.

PROJEKTZIEL

- DURCH DIE INTENSIVE BEGEGNUNG DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER BEIDER LÄNDER, DEM KREATIVEN PROZESS WÄHREND DER KUNSTHANDWERKLICHEN ARBEIT, DURCH DAS VERFOLGEN EINES GEMEINSAMEN ZIELES UND NICHT ZULETZT DURCH DEN STOLZ ÜBER DIE SICHTBAREN ERGEBNISSE, SOLL EINE INTERKULTURELLE BEGEGNUNG DER BESONDEREN ART ERMÖGLICHT WERDEN.



_SPONSORING

WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG

- DAS INTERKULTURELLE AUSTAUSCHPROJEKT „*BEGEGNUNG IN HOLZ*“ STEHT UND FÄLLT MIT DER FINANZIERUNG.
- IN EINER ZEIT DER KNAPPEN KASSEN BEI BUND, LAND UND KOMMUNE IST ES SCHWIERIG AN ZUSÄTZLICHE PROJEKTFÖRDERGELDER ZU GELANGEN.
- DARUM SUCHEN WIR UNTERNEHMEN, DIE SICH FÜR DAS PROJEKT BEGEISTERN LASSEN UND DIESES UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN.
- ALS UNTERNEHMEN FÖRDERN SIE DAMIT DIE INTENSIVE INTERKULTURELLE BEGEGNUNG UNTER JUGENDLICHEN UND ERMÖGLICHEN EINEN WERTVOLLEN KÜNSTLERISCHEN PROZESS .

WAS SOLL UNTERSTÜTZT WERDEN

- IN ERSTER LINIE GEHT ES UM DIE FINAZIERUNG DER WERKZEUGE UND MATERIALIEN FÜR DIE KUNSTHANDWERKLICHE ARBEIT SOWIE
- DIE FINANZIERUNG DES KÜSTLERS.
- WÄHREND DIE DEUTSCHEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER REISE- UND VERPFLEGUNGSKOSTEN SELBST TRAGEN, MÖCHTEN WIR DIE UKRAINISCHEN SCHÜLER BEIM GEGENBESUCH FINANZIELL UNTERSTÜTZEN.



_KONTAKTDATEN

FRIDA-LEVY GESAMTSCHULE

VARNHORSTSTRASSE 2

45127 ESSEN

TEL: 0201-8840602 / -5

FAX: 0201-8840600

www.frida-levy-gesamtschule.de

KONTODATEN

FÖRDERVEREIN DER FRIDA-LEVY GESAMTSCHULE

SPARDA-BANK WEST eG

BLZ: 36060591

KONTO-NR.: 508535

PROJEKTLEITUNG (DEUTSCHLAND)

MAREIKE WERNER

THOMAS HERION

ARLEND HUOBER

UNTERSTÜTZENDER KÜNSTLER

JÖRG W. SCHIRMER

www.joerg-w-schirmer.de

PROJEKTDOKUMENTATION

ANDREA PFEIFFER